

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 17.12.2009	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat VI Amt: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat II ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2009/0563 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Fahrradparker in der Innenstadt - Obere Rheinstraße -

Vorlage vom: 30.11.2009

Beschlussvorschlag:

1. Dem Einbau der Fahrradparker in der Oberen Rheinstraße auf Basis der Planung vom November 2009 mit einem Kostenaufwand in Höhe von 5.500,00 Euro wird zugestimmt.
2. Der Finanzierung aus der Kostenstelle 066-100-1000, Investitionsnummer 08066-6090 – Errichtung von Fahrradabstellhilfen im Stadtgebiet – wird zugestimmt.
3. Nach Magistratsbeschluss kann mit der Maßnahme begonnen werden.

Anlagen: Lageplan
Kostenberechnung

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründung:

Aufgrund des wachsenden Bedarfs an Fahrradabstellmöglichkeiten in der Innenstadt, beabsichtigt das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt in der Oberen Rheinstraße zwischen Schloss und Luisenplatz, im Bereich zwischen den Pavillons, 16 neue Anlehnbügel mit insgesamt 32 Stellhilfen aufzustellen.

Seit dem Umbau der Oberen Rheinstraße gibt es in diesem Bereich keine Abstellhilfen für Fahrräder mehr. Vor allem in Spitzenzeiten wie Samstagsnachmittag wird in der Oberen Rheinstraße „wild“ abgestellt und meist an die Baumkörbe angeschlossen.

Zur Verminderung des „wilden“ Abstellens und zur Verbesserung des Erscheinungsbildes der Oberen Rheinstraße sollen beidseitig jeweils 8 Anlehnbügel zwischen den Stadtwappen und den Baumscheiben aufgestellt werden.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich auf 5.500,00 Euro.

Die erforderlichen Mittel stehen unter der Kostenstelle 066-100-1000, Investitionsnummer 08066-6090 – Errichtung von Fahrradabstellhilfen im Stadtgebiet – zur Verfügung.

Die Maßnahme unterliegt nicht der Beitragspflicht.

Die Maßnahme ist nicht zuwendungsfähig.

Der Originalplan ist in der Magistratsgeschäftsstelle einzusehen.

Darmstadt, 30.11.2009
VI-66/2 S Tb 1089-Br-Wg
Nst. 2125

Der Dezernent II

Der Dezernent VI

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Dipl.-Ing. Dieter Wenzel
Stadtrat